

# Taraxacum / Tarax.

(Gewöhnlicher Löwenzahn, *Taraxacum officinale* agg. / *Taraxacum* sect. *Ruderalia*)



## **Pflanze:**

Der Gewöhnliche Löwenzahn ist eine Pflanze aus der Familie der Korbblütler und gehört in Mitteleuropa zu den verbreitetsten Wildkräutern auf Wiesen, an Weg- und Ackerrändern, auf Brachland und in Gärten. Er ist in ganz Europa und Westasien heimisch und hat sich fast über die ganze nördliche Halbkugel ausgebreitet. Auf der Südhalbkugel wurde der Gewöhnliche Löwenzahn eingeschleppt. Man findet ihn dort nur vereinzelt. Die Pflanze ist sehr anpassungsfähig und kann mit den unterschiedlichsten Wachstumsbedingungen umgehen.

## **Name und übliche Potenz**

### **der pharmazeutischen Zubereitung:**

*Taraxacum* spag. Zimpel Ø

## **Verwendete Pflanzenteile:**

In der Regel die ganze, frische, blühende Pflanze.

## **Wirkaspekte:**

phytotherapeutisch, homöopathisch

## **Eigenschaften:**

- stoffwechselanregend
- entgiftend und gewebereinigend
- leber-galleanregend
- nierenanregend
- verdauungsfördernd

## **Indikationen:**

- Stoffwechselschwäche
- Leber-Gallenschwäche
- Verdauungsschwäche
- Appetitlosigkeit
- Schwäche der Bauchspeicheldrüse
- Adjuvans bei Diabetes mellitus
- schwache Nierenausscheidung
- Reizblase
- Bindegewebsverschlackung
- Mesenchymblockade

- Muskel- und Gelenkrheumatismus
- stoffwechselbedingte Hautleiden

### **Wirkprofil im körperlichen Bereich:**

In der Pflanzen-Spagyrik gehört Taraxacum zu den Essenzen mit der breitesten Wirkung. Vor allem bei Krankheitsprozessen, die mit Schwächen im Stoffwechselsystem einhergehen, gehört der Löwenzahn zu den wichtigsten Mitteln. Im Zentrum der Wirkung steht die Anregung der Entgiftungs- und Ausscheidungsmechanismen von Leber-Galle, Magen-Darm und Nieren-Blase. Bei allen Erkrankungen, die in Verbindung stehen mit Funktionsschwächen in diesen Organsystemen, kann die Essenz eingesetzt werden. Ein sicheres Kennzeichen, das auf Taraxacum hinweist, ist eine fleckige und empfindliche Zunge (so genannte «Landkartenzunge»). Es gibt viel Aufstossen und Übelkeit, vor allem nach Fettem und Süßem. Der Bauch ist schmerzempfindlich, sowohl rechts im Bereich der Leber als auch links in Höhe der Milz. Es kann ein häufiger Harnrang bestehen, wie dies bei Reizblase oft vorkommt. Schmerzsymptome zeigen sich vor allem am Kopf und an den Gliedmassen.

Kopfschmerzen bei gleichzeitiger Anfälligkeit von Leber und Galle sind typisch für Taraxacum, ebenso stechende und reissende Schmerzen der Gelenke. Bei Hautbeschwerden zeigt sich die Haut sehr empfindlich, vor allem auf Kratzen. Ein wichtiges allgemeines Kennzeichen, das für den Einsatz dieser Essenz spricht, ist das grosse Verlangen nach Bewegung und frischer Luft, da dadurch die Beschwerden besser werden. Im Liegen und Sitzen hingegen werden diese schlimmer.

### **Transformationsziele:**

- Die Ausscheidungsfunktionen des Körpers stabil und reaktionsfähig halten.
- Die Entgiftung von Leber, Nieren und Darm aktivieren.
- Stoffwechselbedingte Krankheitsprozesse gut und dauerhaft ausheilen können.

### **Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:**

Das psychische Bild von Taraxacum ist ziemlich unbeständig. Die Stimmung kann schnell zwischen Niedergeschlagenheit und Fröhlichkeit wechseln. Die Menschen können froh und ausgelassen sein und sich schon kurz darauf reizbar und mürrisch zeigen. Die seelische Unausgeglichenheit ist morgens besonders deutlich. Sie sind ausgesprochene Morgenmuffel, während sie untertags sehr redselig und fast sogar schwatzhaft sein können. Auch das Verhältnis zur Arbeit ist recht ambivalent. Einerseits verspüren die Menschen eine Abneigung dagegen, ihre gewohnten Arbeiten zu verrichten, andererseits fühlen sie sich wohler und ausgeglichener, wenn sie damit angefangen haben.

Während ihr eigenes Wesen recht launenhaft ist, haben sie Probleme, mit wechselnden Bedingungen und geistigen Herausforderungen ihres Lebens richtig umzugehen. In solchen Situationen ziehen sie sich lieber zurück und können mitunter dazu neigen, zu unbesonnen mit alkoholischen Getränken umzugehen.

### **Transformationsziele:**

- Dem Leben mit emotionaler Stabilität und Beständigkeit begegnen.
- Die Herausforderungen aktiv und mit Ausdauer angehen.
- Mit veränderlichen Bedingungen offen umgehen können.